

DIN EN 1069-2

ICS 97.220.40

Einsprüche bis 2008-09-14
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 1069-2:2000-09

Entwurf

**Wasserrutschen –
Teil 2: Hinweise;
Deutsche Fassung prEN 1069-2:2008**

Water slides –
Part 2: Instructions;
German version prEN 1069-2:2008

Toboggans aquatiques –
Partie 2: Instructions;
Version allemande prEN 1069-2:2008

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2008-07-14 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an nasport@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevante Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 28 Seiten

Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab*)

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Geräte- und Produktsicherheitsgesetzes (GPSG).

Dieser Norm-Entwurf prEN 1069-2:2008 wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 136/WG 3 „Wasserrutschen“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 112-05-01 AA „Schwimmsportgeräte“ im Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN.

Sofern die Norm vom Ausschuss für technische Arbeitsmittel und Verbraucherprodukte ermittelt und im Bundesanzeiger veröffentlicht worden ist, wird bei Wasserrutschen, die nach dieser Norm hergestellt werden, vermutet, dass sie den betreffenden Anforderungen an Sicherheit und Gesundheit genügen.

Sie dürfen unter den in §7 GPSG genannten Voraussetzungen mit dem von einer GS-Stelle dem Hersteller zuerkannten GS-Zeichen gekennzeichnet werden.

Für die im Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 3864-1	siehe DIN 4844-1
ISO 3864-3	siehe DIN ISO 3864-3

Änderungen

Gegenüber DIN EN 1069-2:2000-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Titel und Anwendungsbereich wurden angepasst, um alle Wasserrutschen zu erfassen;
- b) Neue Definitionen wurden eingefügt;
- c) Abschnitt 4 "Betrieb" wurde vollständig neu geschrieben, er bezieht sich auf EN 15288-2 und fordert eine Risikoanalyse zur Festlegung betrieblicher Richtlinien über Reduzierung von Gefahren, richtige Überwachung, technischen Betrieb, Notfallverfahren;
- d) Abschnitt 5 "Gebrauchshinweise" wurde neu geschrieben und erweitert. Die Art der Beschilderung ist jetzt in Übereinstimmung mit geltenden ISO Normen und 5.2 "Anzubringende Informationen" wurde erweitert;
- e) Alle grafischen Symbole für die Beschilderung wurden überarbeitet und entsprechen den geltenden ISO Normen. Sie wurden in den Anhang A verschoben;
- f) Abschnitt 7 "Wartungs- und Instandhaltungshinweise" wurde neu geschrieben und verfeinert;
- g) Abschnitt 8 "Prüfungen" wurde eingefügt;
- h) Anhang B (informativ) wurde angefügt und enthält Piktogramme für die Zusammenstellung von Zeichen.

*) Wird bei Herausgabe als Norm festgelegt.

Nationaler Anhang NA
(informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 3864-3, *Graphische Symbole — Sicherheitsfarben und Sicherheitszeichen — Teil 3: Gestaltungsgrundlagen für graphische Symbole zur Anwendung in Sicherheitszeichen*

DIN 4844-1, *Graphische Symbole — Sicherheitsfarben und Sicherheitszeichen — Teil 1: Gestaltungsgrundlagen für Sicherheitszeichen zur Anwendung in Arbeitsstätten und in öffentlichen Bereichen (ISO 3864-1:2002 modifiziert)*

— Leerseite —

Wasserutschen — Teil 2: Hinweise

Toboggans aquatiques — Partie 2 : Instructions

Water slides — Part 2: Instructions

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: CEN-Umfrage
Dokument-Sprache: D

STD Version 2.2

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe	5
4 Betrieb.....	6
5 Gebrauchshinweise	8
6 Dokumentation.....	11
7 Wartungs- und Instandhaltungshinweise	11
8 Inspektionen.....	13
9 Abnahme.....	14
10 Wasserqualität	15
Anhang A (normativ) Graphische Symbole.....	16
Anhang B (informativ) Piktogramme	21
Literaturhinweise	24

Vorwort

Dieses Dokument (prEN 1069-2:2008) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Die Norm EN 1069 "Wasserrutschen" besteht aus

- Teil 1: Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren
- Teil 2: Hinweise

Gegenüber EN 1069-2:1999 wurden hauptsächlich die folgenden Änderungen vorgenommen:

- a) Titel und Anwendungsbereich wurden angepasst, um alle Wasserrutschen zu erfassen;
- b) Neue Definitionen wurden eingefügt;
- c) Abschnitt 4 "Betrieb" wurde vollständig neu geschrieben, er bezieht sich auf EN 15288-2 und fordert eine Risikoanalyse zur Festlegung betrieblicher Richtlinien über Reduzierung von Gefahren, richtige Überwachung, technischen Betrieb, Notfallverfahren;
- d) Abschnitt 5 "Gebrauchshinweise" wurde neu geschrieben und erweitert. Die Art der Beschilderung ist jetzt in Übereinstimmung mit geltenden ISO Normen und 5.2 "Anzubringende Informationen" wurde erweitert;
- e) Alle grafischen Symbole für die Beschilderung wurden überarbeitet und entsprechen den geltenden ISO Normen. Sie wurden in den Anhang A verschoben;
- f) Abschnitt 7 "Wartungs- und Instandhaltungshinweise" wurde neu geschrieben und verfeinert;
- g) Abschnitt 8 "Prüfungen" wurde eingefügt;
- h) Anhang B (informativ) wurde angefügt und enthält Piktogramme für die Zusammenstellung von Zeichen.

Einleitung

Der Versorgungsgrad mit Wasserrutschen-Anlagen ist steigend. In gleichem Maße steigen die Sorgen über die Anzahl der Verletzungen, die durch die Benutzung der Wasserrutschen hervorgerufen werden, da viele von ihnen schwererer Art sind.

Viele der Verletzungen resultieren aus vorhersehbaren Umständen und hätten bei entsprechender Kenntnis und Überwachung vermieden werden können.

Eine Norm oder ein Handbuch für Hinweise und Betriebsanweisungen für Wasserrutschen wird als günstigste Möglichkeit zur Verbesserung der Sicherheit gesehen.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für Wasserrutschen, wie sie in prEN 1069-1:2008, 3.3 festgelegt wurden.

Diese Norm legt Hinweise für den Gebrauch, den Betrieb, die Wartung und Instandhaltung ebenso wie die Dokumentation und die Abnahme von Wasserrutschen fest.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

prEN 1069-1:2008, *Wasserrutschen — Teil 1: Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 1418:1997, *Schweißpersonal — Prüfung von Bedienern von Schweißeinrichtungen zum Schmelzschweißen und von Einrichtern für das Widerstandsschweißen für vollmechanisches und automatisches Schweißen von metallischen Werkstoffen*

EN 15288-1:2008, *Schwimmbäder — Teil 1: Sicherheitstechnische Anforderungen an Planung und Bau*

EN 15288-2:2008, *Schwimmbäder — Teil 2: Sicherheitstechnische Anforderungen an den Betrieb*

EN 60204-1:2006, *Sicherheit von Maschinen — Elektrische Ausrüstung von Maschinen — Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 60204-1:2005, modifiziert)*

EN ISO 3834, *Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen — Teil 1: Kriterien für die Auswahl der geeigneten Stufe der Qualitätsanforderungen (ISO 3834-1:2005)*

EN ISO 13849-2, *Sicherheit von Maschinen — Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen — Teil 2: Validierung (ISO 13849-2:2003)*

EN ISO 15607, *Anforderung und Qualifizierung von Schweißverfahren für metallische Werkstoffe — Allgemeine Regeln (ISO 15607:2003)*

ISO 3864-1, *Graphical symbols — Safety colours and safety signs — Part 1: Design principles for safety signs in work places and public areas*

ISO 3864-3, *Graphical symbols — Safety colours and safety signs — Part 3: Design principles for graphical symbols for use in safety signs*

ISO 7001, *Graphical symbols — Public information symbols*

ISO/FDIS 20712-1:2008, *Water safety signs and beach safety flags — Part 1: Specifications for water safety signs used in workplaces and public areas*

ISO 22727, *Graphical symbols — Creation and design of public information symbols — Requirements*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach prEN 1069-1 und die folgenden Begriffe.

3.1

Betreiber

Gesellschaft, Organisation, Körperschaft oder Person mit übergreifender Befugnis und Verantwortung für die Wasserrutschen-Anlage